

Gemeindemitteilung

Markt
Gemeinde
Vomp



Bürgermeister
Karl-Josef Schubert

Liebe Vomperinnen und Vomper!

Wie ich bereits in der letzten Gemeindemitteilung geschrieben hatte, erwarte ich durch die hohe Impfbereitschaft in unserer Marktgemeinde und in unserem Bezirk in den nächsten Wochen eine spürbare Entlastung bei allen Maßnahmen und Einschränkungen, welche die Pandemie mit sich gebracht hat. Die Inzidenz- und Infektionszahlen sind in unserem Bezirk und in Vomp bereits deutlich zurückgegangen. Einmal mehr **danke ich allen, die sich in den letzten Wochen und Monaten für die Bewältigung und Bekämpfung der COVID-19 Pandemie eingesetzt** haben.

Obwohl die „Corona-Krise“ im letzten Jahr unglaublich viele Ressourcen im

Marktgemeindeamt beansprucht hat und obwohl die Situation bei den Einnahmen der Marktgemeinde nicht gerade als „rosig“ bezeichnet werden kann, haben wir **in Vomp mit der planmäßigen Realisierung** der für heuer vorgesehenen Bau- und Infrastrukturmaßnahmen **begonnen**. Es bleibt zu hoffen, dass sich die wirtschaftliche Lage nach dem Ende der Krise rasch wieder normalisiert!

In Vomp laufen derzeit mehrere Tief- und Hochbauvorhaben unserer Marktgemeinde parallel. Der Ausbau der neuen Sporthalle in Fiecht (Fertigstellung August 2021) schreitet zügig voran. Gleichzeitig steht das Bauverfahren für die neue Kinderbetreuungseinrichtung in Fiecht (Fertigstellung August 2022) vor der

Fortsetzung Seite 2

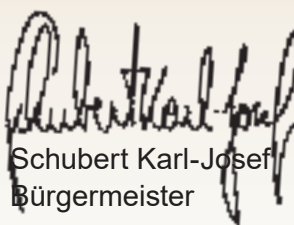
Frühling

Ausschreibung. Am Schützenweg wurde mit dem Bau der geplanten Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit (Fertigstellung Ende Juli 2021) begonnen und im Bereich Schnittlauchgasse / Dornach wird der **Ausbau der Glasfaserinfrastruktur (LWL) fortgesetzt**.

Zum Thema „Glasfaserausbau“ darf ich berichten, dass die Verhandlungen der Marktgemeinde mit dem Provider-Unternehmen **A1-Telekom**, die sich in den vergangenen Jahren äußerst zäh entwickelt hatten und von mir sogar mehrfach unterbrochen wurden, **vor einem positiven Abschluss** stehen. Das bedeutet, dass unserer Bevölkerung im von der Marktgemeinde Vomp ausgebauten Glasfasernetz (voraussichtlich bis zum Herbst 2021) ergänzend zu den Stadtwerken Schwaz, Magenta T-Mobile und TirolNet nun auch mit A1-Telekom eine weitere Anbieterin als Daten-Provider zur Verfügung steht. Ein **zusätzlicher Vorteil** durch den Vertragsabschluss der Marktgemeinde mit A1-Telekom ergibt sich in der **höheren Ausbaugeschwindigkeit**. Nachdem die Marktgemeinde Vomp nun auch die vorhandenen Leerrohre der A1-Telekom für den Glasfasernetzausbau nutzen kann, ist es möglich, das Glasfasernetz

insbesondere in den Ortsbereichen Hans-Schrott-Fiechtl-Straße, Josef-Heiß-Straße, Feldweg und Mooswinkl und auch noch in einigen anderen Orts-
teilmgebieten rascher voranzutreiben. Es wird angestrebt, den **Grundausbau bis zum Jahr 2024** und alle Feinerschließungen (in Nebenstraßen), **bis 2026 in Vomp abzuschließen**. Das wäre dann immerhin um rund 5 Jahre schneller, als dies ursprünglich im Jahr 2015 prognostiziert wurde. Bis zum Jahr 2026 sollte somit jeder Vompener Haushalt die technische Möglichkeit für einen FTTH-Glasfaseranschluss (fibre to the home) besitzen.

Als Bürgermeister bin ich weiterhin überzeugt, dass es notwendig ist, alle Vompener Haushalte flächendeckend mit dieser in Zukunft für eine moderne Kommunikation immer wichtiger werdenden Infrastruktur zu versorgen!


Schubert Karl-Josef
Bürgermeister

Aus dem Marktgemeinderat

■ Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am **Montag, 17.05.2021 um 20:00 Uhr** Ort laut Kundmachung statt.

■ Vomp summt



Kostenlose Saatgutpäckchen

Die Blühsamen (Heimische Wildblumenmischung) können ab sofort im Marktgemeindeamt (Meldeamt) abgeholt werden.

■ "I bin in dahoam"

Die Artikel mit Vompener Logo und Schriftzug "I bin in Vomp dahoam" sind im Marktgemeindeamt Vomp/Bürgerservice erhältlich.



■ Finanzverwalter in Ruhestand

Erich Sengtschmid war fast 40 Jahre im Vomp Marktgemeindeamt beschäftigt, die letzten 34 davon als Leiter der Finanzabteilung.

Jetzt übergibt Erich Sengtschmid seinen Büroschlüssel in jüngere Hände: Thomas Klappacher hat mit 19.03.2021 seine Nachfolge angetreten.

Wir wünschen Erich für seinen wohlverdienten Ruhestand alles Gute und viel Gesundheit.



■ Wechsel Bibliothek-Leitung

Bibliothek und Ludothek Vomp

Die Marktgemeinde Vomp bedankt sich herzlich bei Hildegard Hadatsch für die langjährige Mitarbeit.

Wir wünschen Hildegard zum Übertritt in ihren wohlverdienten Bibliotheks-Ruhestand alles Gute, vor allem aber Gesundheit und Sylvia Mayer-Leitinger, BA einen guten Start.



■ Fundamt

Schwarze Strickmütze, Benetton-Mädchenwinterjacke, GM-Ladekabel, div. Schlüssel

Bei den Impfterminen liegen geblieben:

Schwarze Umhängetasche, roter Schal

Abzuholen bei Frau Monika Daberto, Montag bis Freitag 08:00-12:00 Uhr, 05242/63237-11, meldeamt@vomp.tirol.gv.at.

■ Offene Stellen

☞ Schulassistent VS

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage unter www.vomp.tirol.gv.at und auf der Amtstafel.

■ Anstellungen

Seniorenheim Vomp

Helena Horvathova, Pflegekraft
Sandra Steinlechner, Fachsozialbetreuerin
Alma Redzic, Reinigungskraft

Kinderkrippe Fiecht

Claudia Thaler, Stützkraft

Volksschule Vomp

Gisela Oberbacher Cesar, Schulassistentin

Bibliothek u. Ludothek Vomp

Sylvia Mayer-Leitinger, BA, Leitung

■ Jahresrechnung 2020

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 26.03.2021 die Jahresrechnung 2020 beschlossen und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Zum Finanzierungshaushalt:

Dieser ist weitestgehend mit dem Rechnungsabschluss der bisher bekannten Kameralistik ident, und stellt sich wie folgt dar:

Geldfluss aus der Operativen Gebarung	1.465.205,99 €
Geldfluss aus der Investiven Gebarung	- 3.691.305,38 €
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	2.014.002,19 €
= Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (vergleichbar mit Ergebnis OHH u. AOHH Vorjahre)	- 212.097,20 € *

*) In diesem Betrag sind auch Anteile wie der Saldo am Baukonto per 31.12.20 (+ € 77.302,83) oder Überfinanzierungen von nicht abgeschlossenen Projekten wie „Kreuzbach“ enthalten, und daher ist dieses Ergebnis differenziert zu betrachten.

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	- 212.097,20 €
Geldfluss aus der voranschlagsunwirksamen Gebarung	+ 391.742,56 €
Anfangsstand liquide Mittel am 01.1.2020	+ 383.613,23 €
= Endbestand liquide Mittel zum 31.12.2020	563.258,59 €

Schulden:

Stand am 31.12.2019	9.779.103,91 €
Stand am 31.12.2020	11.793.106,10 €
Erhöhung	+ 2.014.002,19 €

Verschuldungsgrad 2019	55,91 %
Verschuldungsgrad 2020	61,19 %
Erhöhung	+ 5,28 %

Pro Kopf-Verschuldung 2019	1.907,37 €
Pro Kopf-Verschuldung 2020	2.279,30 €

Vermögensveränderung 2020

Marktgemeinde Vomp

Position

Stand Vermögen per 01.01.2020	50.064.820,99 €
Vermögensverminderung 2020 (z.B. Anlagenabschreibung, Verkäufe etc.)	- 1.838.587,02 €
Vermögenszuwachs 2020 (z.B. Investitionen, Ankäufe etc.)	4.415.791,09 €
Stand Vermögen per 31.12.2020	52.642.025,06 €

■ Notarsprechstunde

Die nächste Notarsprechstunde wird Herr Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz am Montag, 13.09.2021 von 17:00 bis 18:00 Uhr im Sitzungssaal (UG) des Marktgemeindeamtes abhalten.

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde.

Keine Voranmeldung erforderlich!

■ Das Tiroler Kindergeld Plus

Die Einreichung der Anträge ist online möglich. Das entsprechende Online-Formular, sämtliche Voraussetzungen und Richtlinien finden Sie auf der Land Tirol Homepage unter www.tirol.gv.at.

Dem elektronischen Antrag ist eine aktuelle Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde anzuschließen.

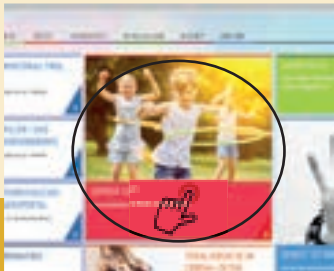
■ Sterbefälle

Kogler Anita Maria

■ InfoEck der Generationen

SOMMER 2021

„Sommer ist die beste Zeit für eine Reise.“
„Sommer ist die beste Zeit für eine Reise.“







■ Frühjahrsputz

Aktion „Tirol klaubt auf“ FRÜHJAHRSPUTZ

So wie in den letzten Jahren werden auch heuer wieder Vereine unserer Marktgemeinde zur Durchführung des Frühjahrsputzes „Vomp klaubt auf – Sauber statt Saubär“ aufgerufen. Heuer wird die Flurreinigung von nachstehenden Vereinen je nach Witterung bis Ende April erledigt:

Amici-Chor, Bogensportclub Schwaz/Vomp, Brauchtumsgruppe Vomp, Jungmusik der Bundesmusikkapelle Vomp, Die Vumpaberga, Eicherfreunde Vomp, Eissportverein Vomp Fifty-Fifty, Eltern Aktiv Vomp, FC Fiecht, FC Pelikan, FC Vomp, Freizeit-Stockschießverein Fiecht, Haus im Leben Fiecht, Heimatbühne Vomp, Jagdverein Vomp, Jungbauernschaft/Landjugend Vomp, Krippenverein Vomp, ÖAMTC Radclub Tirol, Obst- und Gartenbauverein Vomp, Partnerschaftsverein Vomp, Pro Fiecht, Schäferhundeverein Vomp, Schützenkompanie Vomp, Tennisclub Vomp, Union Tauchclub Vomp Tirol, Vomper Teufelpass, Vomper Oldtimer Moped Club und Wintersportverein Vomp.

Die Marktgemeinde Vomp dankt allen, die zur Verschönerung unseres Ortes beitragen.



■ Seniorenheim Vomp

Am Palmsonntag brachte die Jungbauernschaft/Landjugend Vomp für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheimes Palmsträuße für die Wohnbereiche.

Die Bewohnerinnen und Bewohner haben sich sehr darüber gefreut. Ein herzliches Dankeschön dafür.

In der Osternacht hat der Osterhase beim „vorbeihoppeln“ Süßigkeiten auf dem Vorplatz des Seniorenheimes verloren. Die Bewohnerinnen und Bewohner hatten viel Freude beim Suchen. Alle Süßigkeiten wurden aufgesammelt und verspeist.

Am Ostermontag hat der Osterhase den Bewohnerinnen und Bewohner einen Besuch abgestattet. In seinem Korb brachte er noch Gute Laune und Abwechslung für den Heimaltag mit. Darüber haben sich die Bewohnerinnen und Bewohner ebenfalls sehr gefreut.

Am Dienstag nach Ostern waren die zwei Meerschweinchen einer Mitarbeiterin zu Gast. Sie ließen sich von den Bewohnerinnen und Bewohnern ausgiebig streicheln.

Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Meerschweinchen haben diese Streicheleinheiten sehr genossen.



Schaufenster

Wildfleischverkauf

Wildfleischverkauf direkt beim Jagdbetrieb Vomp. Beste Qualität, frisch vom Wald, halbe und ganze Stücke (Hirsch, Gams, Muffel oder Reh)

Preis ab 3,50 € - 5,00 €/kg
Kontakt Günther Pircher
g.pircher67@gmx.at, Tel.: 0664/88446175

Zu vermieten

Garage in Vomp/Feldweg zu vermieten. 0650/7816444

Zu vermieten

Vermiete Wohnung an Einzelperson ca. 43m² in Vomp mit Südbalkon und eingebauter Küche.

Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich jederzeit melden: 0664/2498432

Zu Vermieten

3-Zimmerwohnung der Future Life Immobilien GmbH in Fiecht ab Oktober 2021, ca. 70m² mit Einbauküche (gegen Ablöse), 2 Terrassen, sowie 2 Autoabstellplätze, 1 Abstellraum und Kellerabteil.

Vergabekriterien: Vomper GemeindebürgerIn und Hauptwohnsitz in Vomp seit mind. 10 Jahre bzw. 2/3 des gesamten Lebensalters, Volljährigkeit, mind. 10 Jahre die österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-BürgerIn, darf kein Eigentum besitzen, die Förderungswürdigkeit muss gemäß der Wohnbauförderungsrichtlinien gegeben sein.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Marktgemeinde Vomp, Isabella Spitaler unter der Telefonnummer 05242/63237-23 bis spätestens zum 07.05.2021



Gratulationen

Aufgrund der COVID-19 Pandemie konnten die Jubilare leider nicht persönlich besucht werden. Die Marktgemeinde wünscht allen JubilarInnen auf diesem Wege alles Gute!

■ 90. Geburtstag Hubert Prantl



■ 90. Geburtstag Gustav Mallinger



■ 90. Geburtstag Alois Egger



■ 90. Geburtstag Helmuth Picker

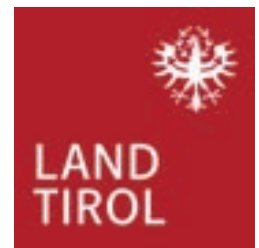


Die Marktgemeinde Vomp
gratuliert ganz herzlich!

Wir lassen es nicht ausARTen!

Artenschutzstudie schafft neue fachliche Basis für Naturpark-Management

Das Land Tirol und der Naturpark Karwendel präsentierten am 16.04.2021 gemeinsam mit der Universität Innsbruck die „Artenschutzstudie Karwendel“, welche 2020 entstanden ist. Insgesamt wurden 341 Arten berücksichtigt und auf Basis von neun Kategorien – wie beispielsweise Schutzwürdigkeit, Gefährdungsgrad oder Aufwand der Schutzmaßnahmen – 24 Arten als prioritär für den NP Karwendel eingestuft. „Die Studie bildet eine wesentliche Grundlage für die zukünftige Naturschutzarbeit im größten Naturpark Österreichs, denn nur wer weiß, was im Schutzgebiet passiert, kann zielgerichtet planen und handeln“, erklärt LHStv.in Ingrid Felipe.



Die Ergebnisse im Überblick

Die Artenschutzstudie ist ein systematisches Werkzeug, das eine Reihung anhand einer ganzheitlichen Betrachtung ermöglicht. „In die Auswahl der Arten und der Schutzmaßnahmen fließen ökologische, ökonomische sowie auch soziale Faktoren ein“, erläuterte Studienautor Univ.-Prof. Dr. Leopold Füreder die Herangehensweise. Unter den 24 prioritären Arten finden sich prominente Arten wie Steinadler und Uhu, als auch weniger bekannte wie der Purpurrote Plattkäfer oder das Rudolphis Trompetenmoos. „Die Artenauswahl beinhaltet Arten der Wildflüsse, des Bergwaldes, der Felsen- und Gipfelbereiche sowie der Almen und spiegelt damit sehr gut die europaweite Bedeutung des Naturparks wider“, erklärt Hermann Sonntag, Geschäftsführer und Mitautor der Studie. „Sie ist ein klarer fachlicher Auftrag für unsere Naturschutzarbeit“, so Sonntag weiter.

Teil der Landesstrategie und Ausblick

In den letzten Jahren konnten durch die (Mit-)Finanzierung des Landes zahlreiche fachliche Grundlagen in den Tiroler Schutzgebieten, wie beispielsweise die ornithologische Grundlagenenerhebung im Vogelschutzgebiet Karwendel oder das Praxishandbuch Vogelschutz, geschaffen werden. Diese Arbeiten stellen eine wesentliche Basis für eine erfolgreiche Naturschutzarbeit auf der Fläche dar. „Wir werden den NP Karwendel weiterhin bestmöglich bei der Umsetzung seiner Vorhaben im Arten- und Biotopschutz unterstützen“, erklärt Naturschutzlandesrätin LHStv.in Ingrid Felipe. Als erste Schritte wird die Arbeit in den Gemeinden, bei den Forstbetrieben und bei den Vertretern der Almwirtschaft vorgestellt, um weitere gemeinsame Initiativen, wie das Stehenlassen von Totholz mit der Gemeinde Scharnitz oder mit dem Stift St. Georgenberg zu starten. Unabhängig davon, ist bereits für 2021 eine Ausweitung des grenzüberschreitenden Monitoring für Wildflussarten und eine Totholz-Initiative für Spechte und Eulen geplant.



Naturpark wird Modellregion

Kooperation mit „Digitize the Planet“ fixiert – Natur genießen ohne sie zu belasten

Der Naturpark Karwendel gehört zu den ersten österreichischen Modellregionen des Vereins „Digitize the Planet“, der es sich zum Ziel gesetzt hat Regeln für die Naturnutzung einheitlich zu digitalisieren und zugänglich zu machen. Naturpark, Tourismus- und Outdoorsport-Akteure werden Hand in Hand einen wichtigen Baustein für die zukünftige Besucherlenkung schaffen. Und die gemeinsame Vision ist klar: „Wir wollen die Menschen dabei unterstützen die Natur innerhalb aller Regeln zu genießen ohne sie dabei weiter zu belasten“, so Josef Hausberger, Obmann Naturpark Karwendel.

Besucherlenkung gewinnt an Bedeutung

Der sprichwörtliche „Run“ auf die Berge hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen und die veränderte Situation durch die Covid19-Pandemie hat diesen Trend noch einmal massiv verschärft. Der Naturpark liegt nahe an großen Siedlungsräumen wie Innsbruck und München und ist generell bei Erholungssuchenden aus dem Südbayerischen Raum sehr beliebt. Dem gegenüber steht die langjährige Erfahrung im Bereich Besucherlenkung im Naturpark Karwendel – die RangerInnen leisten seit 10 Jahren wichtige Aufklärungsarbeit vor Ort und justieren die Besucherlenkungs-Maßnahmen regelmäßig nach. „Diese Erfahrung fließt nun in den Aufbau einer Plattform, die die nachhaltige Nutzung und den gleichzeitigen Schutz der Natur erleichtert und Informationen digital breit zugänglich macht“, erläutert Hermann Sonntag, GF Naturpark Karwendel.



Was ist „Digitize the Planet“

„Digitize the Planet“ ist ein gemeinnütziger Verein, der Organisationen aus Naturschutz, Outdoorsport und Destinationen vereint. Ziel ist die Digitalisierung aller relevanten Vorschriften, Gesetze und lokaler Regeln für die Nutzung der Natur.

„Effektive Besucherlenkung ist nur auf digitaler Basis möglich, denn wenn man erstmal vor Ort ist, ist es zu spät. Auf digitaler Grundlage kann sich ein Gast darüber informieren, welche Gebiete frei zugänglich und welche geschlossen sind. Er kann sich ein Bild über lokale Regelungen, Gesetze sowie Verbote machen.“ Das ist laut Hartmut Wimmer, 1.Vorsitzender von „Digitize the Planet“ und Gründer von Outdooractive



(Europas größter Outdoor-Plattform), essenziell für einen nachhaltigen Naturgenuss ohne zusätzliche Belastung der Umwelt.



e5-Jugend fährt E-Moped

GEWINNSPIEL – JETZT E-MOPED KAUFEN UND DEN KAUFPREIS ZURÜCKERHALTEN



Unter dem Titel „e5-Jugend fährt E-Moped“ setzen die e5-Gemeinden Eben, Jenbach, Schwaz, Stans und Vomp einen kräftigen Impuls für ihre jungen und junggebliebenen GemeindebürgerInnen. Das gemeinsame Ziel: den Anteil an E-Mopeds erhöhen und damit einen weiteren Beitrag für TIROL 2050 energieautonom leisten.



Effizient und emissionsfrei

Bis 2050 will sich Tirol von fossilen Energieträgern verabschiedet haben. Um dies zu erreichen führt an der Elektromobilität kein Weg vorbei!

„Keine andere Antriebstechnologie ist derzeit in der Lage Energie in einem so hohen Maße an Effizienz auf die Straße zu bringen. Ein E-Moped kommt mit derselben Menge an Energie um das bis zu Zehnfache weiter als eines mit konventionellem Antrieb“, weiß DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol. Der dafür benötigte Strom kommt in Tirol bereits zu einem sehr hohen Anteil aus Erneuerbaren (Sonne- oder Wasserkraft). Ein ökologischer Vorteil ist somit gewiss. Wird daheim mit Strom von der Photovoltaikanlage am eigenen Dach geladen, wird dieser Effekt noch verstärkt. Außerdem stoßen E-Mopeds im Betrieb keinerlei umwelt- oder gesundheitsschädlichen Abgase aus.

Noch mehr Benefits

Nicht nur für die Umwelt auch für den oder die FahrerIn liegen die Vorteile klar auf der Hand. Zu diesen zählen nicht nur das lautlose nach Hause kommen zu später Stunde, sondern vor allem auch die geringen Erhaltungskosten. Motorservice, Luftfilterwechsel etc. gehören der Vergangenheit an und das Taschengeld bleibt für freudigere Dinge übrig. Auch das „Tanken“ an der Haushaltssteckdose fällt mit bis zu zwei Drittel deutlich günstiger aus. Modelle mit herausnehmbaren Akkus sorgen beim Laden zudem für ein



Maximum an Flexibilität. „Ich fahre seit ca. 3 Jahren ein E-Moped und pendle damit täglich zum Bahnhof in Jenbach und zurück nach Hause an den Achensee. Für mich bedeutet das vor allem, den CO₂-Ausstoß zu reduzieren und einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel zu leisten. Ich hoffe deshalb sehr, dass schon bald mehr junge Leute auf E-Mopeds umsteigen und in Zukunft nicht mehr lärmende Motoren, sondern lautlose Akkus als cool gelten“, so Jana, 19 Jahre alt, Schülerin aus Eben am Achensee.



Förderungen – Kauf von E-Moped noch nie so günstig wie jetzt

„Die Fördersituation in den Schwazer e5-Gemeinden ist so gut wie nie zuvor. Zusätzlich zur Bundesförderung von 800,00 € unterstützen die Marktgemeinde Vomp und die umliegenden e5-Gemeinden den Ankauf von E-Mopeds mit weiteren 200,00 €. So ergibt sich eine Förderhöhe von 1.000,00 €“, so Bürgermeister Karl-Josef Schubert. Die Antragstellung für den Bund erfolgt online unter www.umweltfoerderung.at. Infos zur Gemeindeförderung erhalten Sie auf www.vomp.tirol.gv.at oder direkt im Marktgemeindeamt Vomp.

Gewinnspiel – Jetzt E-Moped kaufen und Kaufpreis zurückerhalten

Um den nachhaltigen Start in die motorisierte Unabhängigkeit zusätzlich zu erleichtern haben sich die Schwazer e5-Gemeinden ein weiteres Zuckerl überlegt. Mit dem Kauf eines E-Mopeds und dem Förderansuchen bei der Gemeinde ergibt sich eine automatische Teilnahme am Gewinnspiel und damit die Chance auf eine 100 % Rückerstattung (max. 2.000,00 €) des E-Moped-Kaufpreises (abzgl. aller Förderungen). Die Verlosung findet im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche (September 2021) statt.

■ BMK Vomp

DIE BUNDESMUSIKKAPELLE VOMP SUCHT DICH!

Du wolltest schon immer mal ein Instrument lernen? Dir gefällt das Musizieren im Verein? Dir ist Kameradschaft wichtig? Dann bist du bei uns genau richtig!

Unser Verein hat ca. 60 Mitglieder und wir sind das ganze Jahr über im Dorfgeschehen aktiv. Neben Probenarbeiten, Konzerten und anderen musikalischen Tätigkeiten legen wir auch viel Wert auf kameradschaftliche Veranstaltungen. Die Jugend steht bei uns im Mittelpunkt, sowie die Freude am Musizieren.



Im Moment suchen wir Verstärkung für folgende Register:



- **Schlagwerk**
- **Klarinette**
- **Tenorhorn**
- **Tuba**

Wenn du gerne ein Instrument lernen und der BMK Vomp beitreten möchtest, melde dich bei unserer Jugendreferentin Magdalena Mair (magdalena.mair@gmx.at). Für nähere Infos zu unserem Verein schau auf unsere Homepage: www.musik-vomp.at oder auch auf unsere Facebook-Seite.

Die Bundesmusikkapelle Vomp würde sich freuen, dich in ihren Reihen willkommen zu heißen!



Foto: Homepage der BMK Vomp

Vomp

■ BSC Schwaz-Vomp

Der BSC Schwaz-Vomp möchte bekannt geben, dass sie sich erfolgreich, um die **Ausrichtung der österreichischen Staatsmeisterschaften 2021** beworben haben.

Die Bewerbe werden vom 29.07.2021 – 01.08.2021 in Schwaz stattfinden.

Erfolge & Aktivitäten können Sie jederzeit auf unserer Homepage www.bsc-schwaz-vomp.at nachlesen.

1. Österreichischer Bogensporttag verschoben auf den 24.07.2021, 10:00 bis 16:00 Uhr



Veranstaltungen Mai 2021

Bunt gemischt

MO 17.05. Gemeinderatssitzung, 20:00 Uhr,
Ort laut Kundmachung



Mondkalender

Neumond ○ | Vollmond ● | Zunehmend ☾ | Abnehmend ☾

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18	☾	4	5	6	7	8	9
19	10	○	12	13	14	15	16
20	17	18	☾	20	21	22	23
21	24	25	●	27	28	29	30
22	31	1	2	3	4	5	6

Ob die Pfarrtermine lt. Plan durchgeführt werden, hängt von den Sicherheitsrichtlinien zum Schutz vor COVID-19 ab.

Bitte informieren Sie sich kurzfristig im Pfarramt! In den Kapellen werden weiterhin keine Hl. Messen gefeiert.

Pfarre Vomp

SA 01.05.	19:00	Josef der Arbeiter - Festgottesdienst
SO 02.05.	10:00	Festgottesdienst ohne Prozession
MI 05.05.	19:00	Marienmesse
FR 07.05.	19:00	Herz-Jesu-Messe mit Anbetung bis 20:00 Uhr
DO 13.05.	10:00	Festgottesdienst
MI 19.05.	19:00	Marienmesse
SO 23.05.	10:00	Festgottesdienst
MO 24.05.	10:00	Festgottesdienst
MI 26.05.	19:00	Marienmesse
FR 28.05.		Lange Nacht der Kirchen
SO 30.05.	10:00	Festgottesdienst

Pfarre Fiecht

SA 01.05.	19:00	1. Maiandacht
SO 02.05.	09:45	Pfarrgottesdienst u. Vorstellung der Firmkandidaten, Gest.: Dagmar Fleischanderl
MO 03.05.	19:00	Maiandacht
FR 07.05.	19:00	Herz Jesu Amt mit kurzer Anbetung
SO 09.05.	09:45	Pfarrgottesdienst u. Vorstellung der Erstkommunionkinder
MO 10.05.	19:00	Maiandacht
MI 12.05.	19:00	Vorabendmesse, Gest.: Frederico Faria
DO 13.05.	09:45	Erstkommunion
SO 16.05.	09:45	Pfarrgottesdienst, Gest.: Franz Moltrier
MO 17.05.	19:00	Maiandacht
SA 22.05.	19:00	Vorabendmesse, Gest.: Johanna Röck
SO 23.05.	09:45	Firmung, Gest.: Schola
MO 24.05.	09:45	Pfarrgottesdienst, Gest.: Frederico Faria
SO 30.05.	09:45	Pfarrgottesdienst, Gest.: Johanna Röck
MO 31.05.	19:00	Maiandacht

Müllabfuhrtermine

- **Restmüll** Termin A) **MI 05.05. und MI 19.05.2021** Dorf, Hoferweg, Gaisberg, Griesbichl, Schnittlauchgasse, Bachtalweg, Gröben, Vomperberg, Pirchat, Altmahd, Innhöfe und Ernst-Derfesser-Straße
Termin B) **MI 12.05. und MI 26.05.2021** Mooswinkl, Josef-Heiß-Straße, Feldweg, Pax, Au, Zöhrenweg, Fiecht, Hans-Schrott-Fiechtl-Straße, Schützenweg, An der Leiten, Industriestraße, Dornach, Sportplatzweg, Albert-Nöckl-Platz
- **Kunst- Verbundstoffe** A) **DO, 27.05.2021** B) **FR, 28.05.2021**
- **Altpapier** **DO 27.05.2021**
- **Biomüll** immer **MO, ab 07:30 Uhr** Bei Fragen Josef Dengg 0660/4080275 bzw. Hubert Weber 0680/2316270

Die Säcke bzw. Tonnen bitte bis um 06:00 Uhr am Straßenrand deponieren!